

Pressemitteilung

01.06.2017



Seite 1 von 2

Brauner/Mospointner: „Unterstützung für Beruf und Weiterbildung im Wrba Hof“

Zahlreiche MieterInnen des Karl-Wrba-Hofs und der Rasenstadt im 10. Wiener Gemeindebezirk nutzten ihre Chance und ließen sich im Rahmen der zwölften Hausbesuchsaktion des Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff) rund um Beruf und Weiterbildung direkt vor Ort in ihrem Gemeindebau beraten. Davon konnten sich Wirtschaftsstadträtin Renate Brauner und Bezirksvorsteherin Hermine Mospointner persönlich überzeugen. 15 Teams waren zuvor ausgeschwärmt, klopfen an 2.038 Türen, führten 142 Informationsgespräche und luden interessierte BewohnerInnen zur Beratung, wo die waff ExpertInnen mit Rat und Tat zur Seite standen. Rund 40 Personen nützten das Angebot zu einem ausführlichen Beratungsgespräch. Unter anderem kamen dabei folgende Fragen aufs Tapet: Kann ich den Lehrabschluss als Erwachsener nachholen, wie kann ich meinen Arbeitsplatz absichern, wie gelingt der Wiedereinstieg in den Job, was kann ich tun, wenn ich mit meinem Job unzufrieden bin. Die unter dem Motto „Ihre Chance kommt“ laufende Aktion gehört seit heuer zum Standardangebot des waff (Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds).

Brauner: „Mit der waff-Gemeindebauaktion bringen wir die Chance für bessere Jobperspektiven direkt zur Haustüre“

„Je besser jemand ausgebildet ist, umso besser sind die Jobchancen. Das gilt heute mehr denn je. Aus- und Weiterbildung reduziert das Risiko des Jobverlustes erheblich. Qualifikation ist die erste und wichtigste Grundlage, wenn man beruflich insgesamt weiterkommen bzw. einen besseren Job will“, betont Wirtschaftsstadträtin Renate Brauner. „Mit unserer Vor-Ort-Aktion direkt am Wohnort wollen wir es daher vor allem jenen Wienerinnen und Wienern, die es am Arbeitsmarkt momentan nicht so leicht haben, noch einfacher machen, zu den für sie passenden Unterstützungsangeboten zu kommen. Wir bringen sie direkt zu ihrer Haustüre. Die waff Aktion findet heuer in 11 weiteren Bezirken statt. Im Juni kommt die waff Aktion nochmals nach Favoriten, und zwar in den Washington Hof,“ unterstreicht die Stadträtin.

Mospointner: „Enorm positives feedback der Bewohnerinnen und Bewohner“

Bezirksvorsteherin Hermine Mospointner ergänzt: „Die waff Aktion im Gemeindebau „Ihre Chance kommt“ fand im Herbst erstmals in Favoriten statt. Das Feedback der Bewohnerinnen und Bewohner der Per-Albin-Hansson-Siedlung und der Ankerbrotsiedlung war enorm positiv. Ich freue mich daher sehr, dass diese wichtige Initiative jetzt auch im Wrba Hof und in der Rasenstadt stattgefunden hat und dass noch weitere folgen sollen. Denn es gibt viele Menschen in unserem Bezirk, die nicht wissen, wie es mit ihnen beruflich weiter gehen soll, oder die sich auch Sorgen um die Zukunft ihrer Kinder machen. Mir ist es ein großes Anliegen, dass die Bürgerinnen und Bürger in unserem Bezirk auf direktem Weg zu jener Unterstützung kommen, die ihnen wirklich weiterhilft. Die Gemeindebauaktion des waff leistet dazu einen großen Beitrag“, unterstreicht Mospointner.

Pressemitteilung



Seite 2 von 2

Aktion „Ihre Chance kommt“ in Gemeindebauten – so funktioniert's

Die Aktion „Ihre Chance kommt“ wird jeweils einige Tage vorher durch Flyer und Aushänge angekündigt. Am Aktionstag selbst schwärmen waff -PromotorInnen aus, gehen von Tür zu Tür und laden interessierte BewohnerInnen zur Beratung ein, die in Gemeinschafts-Veranstaltungs-, Kommunikationsräumen in der jeweiligen Wohnhauslage stattfindet. Dort stehen dann waff-ExpertInnen mit Rat und Tat zur Seite. Personen, die nicht zum Termin kommen können, werden mit Infomaterialien versorgt bzw. wird telefonische Kontaktaufnahme mit BeraterInnen von waff und/oder dem Wiener Arbeitsmarktservice (AMS) angeboten. Bei nicht geöffneten Türen wird ein Türhänger angebracht mit dem Slogan „Ihre Chance kommt wieder“ und den Eckdaten des waff Beratungszentrums für Beruf und Weiterbildung ([www.waff.at] (<http://www.waff.at>); 0800 86 86 86). Im Rahmen des Pilotversuches 2016 hat der waff 14.000 Wohnungen besucht und sie flächendeckend mit Informationsmaterial versorgt. 42 Prozent der Türen wurden geöffnet und konkret ergaben sich daraus 2.700 Gespräche und 330 umfassende Beratungsgespräche. Die Bilanz der beiden ersten Aktionen 2017 im Dr. Franz-Koch-Hof im 21. Bezirk und im Karl Marx Hof im 19. Bezirk: Es wurde an rund 3.000 Türen geklopft, über 300 Informationsgespräche fanden statt und 100 Personen nutzten das Angebot zu einem ausführlichen Beratungsgespräch. Im 3. 5. 10. 11. 12. 14. 16. 20. 21. 22. und 23. Bezirk werden heuer vor Ort Beratungen im Gemeindebau durchgeführt.

Aktuelle Termine: www.waff.at/veranstaltungen

Info und Beratung: 01/217 48-555, www.waff.at, [facebook.com/waff](https://www.facebook.com/waff)